

GMG SupportNews

Deutsche Ausgabe 8/2017

7. Juni 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie über folgende Themen:

Freigabe von GMG ColorServer 5.0

- Versionshinweise
- Produktübersicht
- Lizenzübersicht
- Installation und Upgrade
- Neue Funktionen
- Unterstützte Workflow-Systeme
- Betatest GMG SmartProfiler
- Behobene Probleme
- Limitationen
- Abkündigungen
- End-of-Life für GMG ColorServer 4.11, FlowConnect and WebConnect
- Build-Nummer
- End-of-Service-Life für GMG ColorServer Suite 4.8

Der neue ColorServer 5.0 setzt auf die Stärken der vorherigen Versionen, ist einfacher in der Anwendung, verlässlicher und außerordentlich leistungsfähig. Die neue Client-Server-Architektur, mit modularem, skalierbarem Aufbau und integriertem Load Balancing erhöht die Stabilität und Flexibilität.

Freigabe von GMG ColorServer 5.0

Freigabedatum

GMG ColorServer 5.0 wird heute, Mittwoch, 7. Juni 2017, freigegeben.

Lizenz

ColorServer 4.8- 4.11 → 5.0 Neue Lizenz benötigt, kostenpflichtig

Lizenzempfehlung:

- Dongle-Lizenz → ColorServer 5 + weitere GMG Applikationen (z.B. ColorProof) auf dem gleichen System
- Software-Lizenz → Nur ColorServer 5 auf dem System, empfohlen für virtuelle Maschinen

Bitte beachten Sie, dass die gleichzeitige Benutzung von Dongle- und Softwarelizenz auf einem System (z.B. Dongle für ColorProof + Softwarelizenz für ColorServer) nicht unterstützt ist.

Installierte Anwendungen	Software-Lizenz	Dongle-Lizenz
ColorServer 5 only	✓	✓
ColorServer 5 + ColorProof 5.x	X	✓

Unterstützte Betriebssysteme

Für Server und Windows Client:

- Windows 10 (64bit)
- Windows 8 (64bit)
- Windows 7 (64bit)
- Windows Server 2016
- Windows Server 2012 R2 (64bit)
- Windows Server 2008 R2 (64bit)

für MacOS Client:

- MacOS X Sierra 10.12
- MacOS X El Capitan 10.11
- MacOS X Yosemite 10.10
- MacOS X Mavericks 10.9

Download

[GMG ColorServer 5.0](#)

Produktübersicht

- ColorServer 5.0
- InkOptimizer Web 5.0
- InkOptimizer SheetFed 5.0
- ProfileEditor (ColorServer)

Inhalt von ColorServer 5.0:

- Load balancing für parallele Verarbeitung von bis zu 8 Jobs
- Unbegrenzte Anzahl von lokalen und remote Hotfoldern
- 5 Windows und MacOS Management Clients
- Konvertierungs-, InkOptimierungs- und (Re)Separations-Profile für die gängigen Druckbedingungen
- Integriertes Paper Adaptation Tool

Optionale kostenpflichtige Module für ColorServer 5.0:

- GMG Option ColorServer 5.0 Worker Package: Erlaubt die gleichzeitige Verarbeitung von 8 weiteren Jobs
- GMG Option ColorServer 5.0 Workflow Integration: Ermöglicht die direkte Anbindung an Dritthersteller-Workflow-Systeme über die öffentliche API oder einen XML-basierten Jobticket Hotfolder.
- GMG InkOptimizer SheetFed 5.0 Option: Verbesserte CMYK Balance für Ink Saving und stabiles Drucken von Sheet Fed Offset Standards.
- GMG InkOptimizer Web 5.0 Option: Verbesserte CMYK Balance für Ink Saving und stabiles Drucken von Web Offset Standards
- GMG ProfileEditor and SpotColor Editor: Applikationen zur Bearbeitung von MX-Profilen und Sonderfarbdatenbanken
- GMG Option ColorServer 5.0 Remote Client: 5 Benutzer
- GMG SmartProfiler EcoSave: Die GMG EcoSave Option erlaubt die Optimierung von Druckdaten für den Großformatdruck durch vollautomatische Buntfarbenreduktion bei gleichzeitiger Wahrung eines identischen Farbeindrucks.

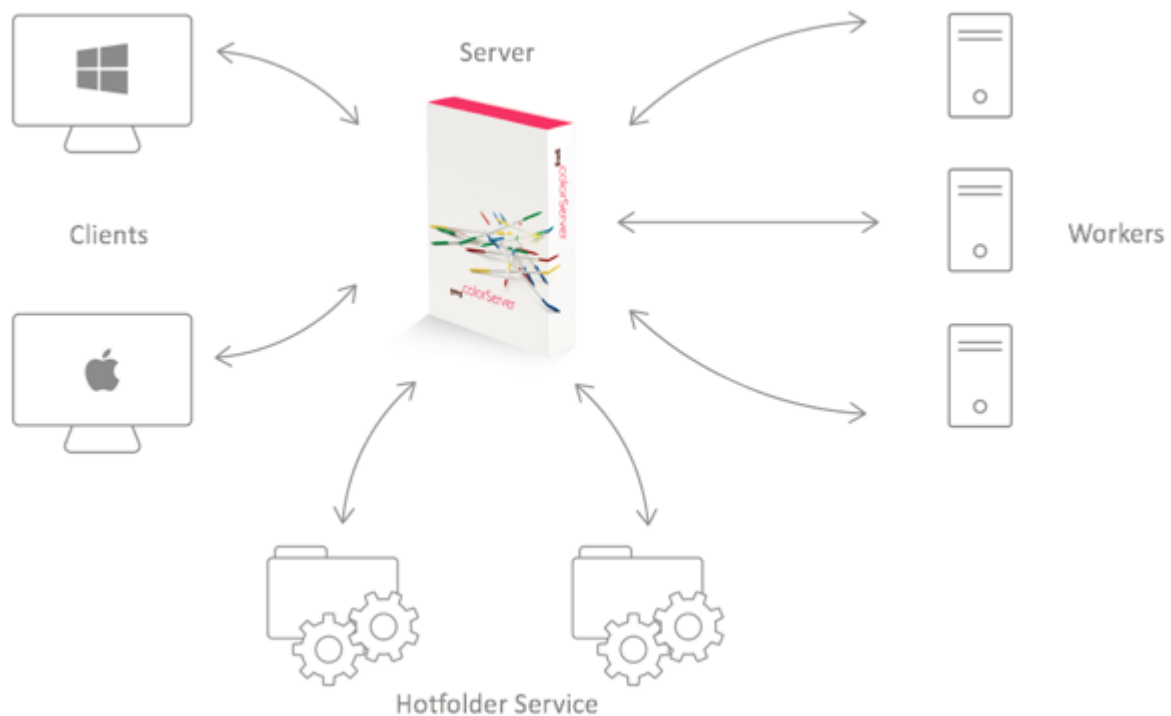
Systemvoraussetzungen

Server	Empfohlen
Prozessor	Intel® Core™ i7
Speicher	16GB RAM
Festplatte	1TB Festplatte für Arbeitsdateien SSD für temporäre Daten

Client (Win/MacOS)	Empfohlen
Speicher	1 GB RAM
Festplatte	1GB

Produktübersicht

GMG ColorServer 5 bietet eine Client-Server Architektur mit mehreren Modulen:



- **GMG Server** ist die Server-Applikation, die die Dateien und Verzeichnisse den Colorserver-Applikationen zur Verfügung stellt. Der Server schickt Jobs an die Worker und zurück zum Client oder Hotfolder.
- **GMG ColorServer Remote Client** ist die Client-Applikation, in der die Ressourcen (Profile, Sonderfarbdatenbanken, Templates) verwaltet, Hotfolder angelegt, Jobs angezeigt und verwaltet (*Neu, Abbrechen, Fortsetzen, Löschen*) werden.
- **GMG Hotfolder Service** ist der Dienst, der die Verzeichnisse im Netzwerk zur Verfügung stellt und überwacht. Dieser Dienst erstellt Jobs und schickt sie zum Server.
- **GMG Service Monitor** überwacht die Applikationen, um eine fehlerfreie Dateiverarbeitung zu gewährleisten. Bei einem Ausfall startet der Service Monitor den GMG Server, die Worker und den Hotfolder Service neu.
- **GMG Worker** verbindet sich autonom zum Server, empfängt die Aufträge (z.B. PDF-to-PDF-Verarbeitung) und sendet die Status-Information über die Verarbeitung zurück zum Server.
- **Paper Adaption Tool**: dient zur Erstellung eines Druckstandards oder benutzerdefinierten Profils für die eigenen Druckmedien. Ziel der Konvertierung ist die Veränderung des Weißpunktes mit Beibehaltung des Farbeindrucks.
Beispiel: Profilberechnung für eine perzeptive Konvertierung von ISO Coated v2 (39L) nach ISO Coated v2 (39L), bei dem der Papierton von dem theoretischen Standardwert zum realen Papiertonwert geändert wird.
Das Tool zur Papiertonabstimmung ist als Assistent gestaltet, der Sie Schritt für Schritt durch den Prozess begleitet, um die richtigen Einstellungen für das Profil zu definieren. Die Konvertierungsprofile, die im Paper Adaption Tool erstellt werden, können in GMG ColorServer Hotfoldern eingesetzt werden.

Lizenzübersicht

Bisherige Version	Neue Version
ColorServer 4.11	ColorServer 5.0
InkOptimizer Web 4.11	InkOptimizer Web 5.0
InkOptimizer SheetFed 4.11	InkOptimizer SheetFed 5.0
ProfileEditor (ColorServer)	ProfileEditor (ColorServer)
ColorServer Digital/LFP	ColorServer 5.0 + Option SmartProfiler 5.0
SmartProfiler 1.5	
SmartProfiler 1.5 für Digitaldruck	
SmartProfiler 1.5 für Großformatdruck	
RipServer 4.8	RipServer 4.8

Bisherige Optionen	Neue Optionen
InkOptimizer SheetFed 4.11 Option	InkOptimizer SheetFed 5.0 Option
InkOptimizer Web 4.11 Option	InkOptimizer Web 5.0 Option
-	Option ColorServer 5.0 Worker Package
FlowConnect	Option ColorServer 5.0 Workflow Integration
WebConnect - Lizenz für 3 Benutzer	Option ColorServer 5.0 Remote Client - 5 Benutzer
WebConnect - Lizenz für 10 Benutzer	
SmartProfiler EcoSave Option	SmartProfiler EcoSave Option

Installation und Upgrade

Installationshinweise

1. Extrahieren Sie die Datei *GMG_ColorServer_5_0_WIN.zip*.
2. Doppelklicken Sie auf *CS5_0.exe* um das Setup zu starten.
3. Wählen Sie die zu installierenden Module für das betreffende System.
4. (Wiederholen Sie dies für die weiteren Systeme.)

Datenmigration

Folgende Programmkomponenten werden automatisch migriert:

- Hotfolderkonfiguration
- Konvertierungs-, InkOptimizer-, Separations- und Reseparationsprofile
- Sonderfarbdatenbank
- Normalisierungsregeln
- Sonderfarbregeln

Das Migrationstool benötigt folgende Voraussetzungen:

- ColorServer 5.0 Lizenz
- HTTP-Verbindung zu ColorServer 5.0

Migrations-Hinweise

1. Schließen Sie *ColorServer 4.10/4.11*
2. Extrahieren Sie die *Zip-DateiConfigMigrationApp_5_0.zip*
3. Doppelklicken Sie auf *ConfigMigrationApp.exe* um das Setup zu starten.
4. Stellen Sie eine Verbindung zu ColorServer 5 her, sofern ColorServer nicht auf dem gleichen PC installiert ist.
5. Wählen Sie die Hotfolder aus, die nach ColorServer 5 transferiert werden sollen.
6. Der Migrationsassistent begleitet den Datentransfer von ColorServer 4 zu ColorServer 5.

Update-Empfehlung

Update mit Datenmigration

Folgende Produkte können aktualisiert und die entsprechende Konfiguration kann nach ColorServer 5 migriert werden:

- ColorServer 4.11/4.10
- ColorServer 4.9/4.8 → Update 4.11 → Update ColorServer 5.0
- InkOptimizer / IO Sheet Fed Edition 4.11/4.10
- InkOptimizer / IO Sheet Fed Edition 4.9/4.8 → Update 4.11 → Update ColorServer 5.0

Update ohne Datenmigration

ColorServer 4-Systeme mit folgenden Workflow-Anbindungen können aktualisiert werden. Die

Konfiguration des Workflow-Systems wird allerdings nicht übernommen und muss in ColorServer 5 neu definiert werden.

- Enfocus Switch

Kein Update

SmartProfiler-Konfigurationen können noch nicht migriert werden. Sie werden über die SupportNews darüber informiert, sobald dies möglich ist. Wir empfehlen folgende Konfiguration nicht auf Colorserver 5 zu aktualisieren:

- ColorServer 4 mit SmartProfiler
- ColorServer 4 Digital / LFP

Wir empfehlen ColorServer 4-Systeme mit folgenden Workflow-Anbindungen nicht zu aktualisieren. Die Unterstützung wird zu einem späteren Zeitpunkt über die SupportNews angekündigt.

- Dalim Twist
- Kodak Prinergy
- Agfa Apogee
- FlexoManager/DigiManager

Neue Funktionen

Job Manager

Der GMG ColorServer Job Manager für Mac und Windows PC bietet einen vollständig sortierbaren, filterbaren und durchsuchbaren Überblick über alle Jobs, die sich in Verarbeitung befinden oder bereits verarbeitet wurden. Bestimmte Dateien (z.B. alle Dateien, die bei der Verarbeitung einen Fehler gemeldet haben, oder solche, die bereit sind zum Druck) können so leicht gefunden und individuell behandelt werden. Der Anwender kann so ohne großen Zeitaufwand genau die Jobs finden, die seine Aufmerksamkeit erfordern.

The screenshot displays the GMG ColorServer Job Manager interface. The main window is titled "ColorServer (GMG ColorServer Client)". The interface includes a navigation bar with "Jobs", "Monitor", "Hotfolders", and "Resources". Below this is a toolbar with icons for "New", "Resume", "Cancel", "Delete", "Input Folder", and "Output Folder". A search bar is located in the top right corner.

The central area features a table of jobs with columns for "File", "Status", "Type", and "Created At". The table lists various PDF files, many of which are marked as "Job is finished". A sidebar on the left provides filters for job status: "In Queue" (0), "In Progress" (0), "Complete" (76), "Warnings" (17), "Errors" (1), and "All Jobs" (77).

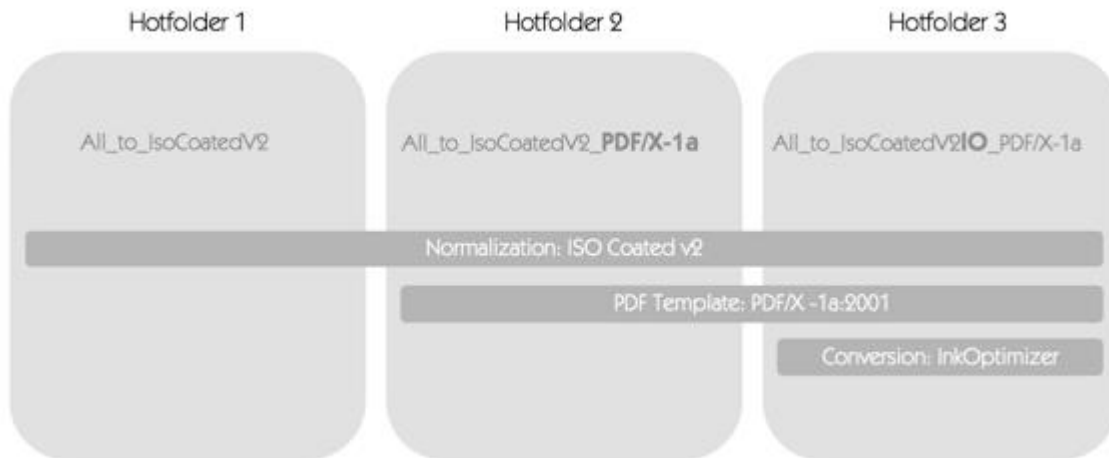
On the right side, there is a preview of a printed document titled "Cupcakes". Below the preview, the "Color Server Separation" settings are visible, including "Colors", "Name" (RANTONE 248 C), "Profile", "Processors" (Use Flattenino), "Created" (sim.laberenz 24.01.2017 14:34), "Input" (//mac/Home/Downloads/GMG Cupcake Chocolate V1.pdf), and "Output" (C:/Users/sim.laberenz/GMG/GMG ColorServer Client/Output/GMG...). A "Show Job Settings..." button is located at the bottom of the preview area.

At the bottom left of the window, a status bar indicates "Connected, server address: http://localhost:8111".

Modulare Hotfolder

Das modulare Hotfolderkonzept des ColorServers ermöglicht durch die Verwendung von Vorlagen eine effektive Einrichtung und Administration auch größerer Mengen an Hotfoldern. Einmal eingerichtet können diese unbegrenzt verwendet werden.

Beispielsweise können Sie so über die Änderung des Normalisierungs-Templates einen neuen Druckstandard (z.B. FOGRA 51/52) zentral für alle Hotfolder einführen – ohne diese einzeln bearbeiten zu müssen. Zeitintensive, sich wiederholende Arbeitsschritte gehören so der Vergangenheit an und reduzieren den Administrationsaufwand auf ein Minimum.



Client Server Architektur

Der neue ColorServer 5 Client ermöglicht Ihnen, direkt von Ihrem Arbeitsplatz den ColorServer zu administrieren, Jobs abzuschicken und den Status zu überwachen. Ein direkter Zugriff auf den Server - beispielsweise zur Überwachung des Jobstatus - ist nicht mehr notwendig. Durch die Aufteilung in mehrere, unabhängig voneinander installierbare Anwendungen, können die Komponenten des GMG ColorServer nun entweder lokal auf einem Computer oder aber verteilt auf mehrere Computer installiert werden.

Load Balancing

Mit dem integrierten Load Balancing kann der Datendurchsatz durch die Verteilung von parallel laufenden Jobs auf mehrere Computer ohne weiteren Konfigurationsaufwand für GMG FlowConnect und GMG WebConnect einfach und schnell erhöht werden.

Unterstützung mehrerer Anwender gleichzeitig

Mehrere Anwender können gleichzeitig und ohne gegenseitige Unterbrechungen oder Verzögerungen auf einen ColorServer zugreifen und dort den Job Status überwachen oder Änderungen an den Workflows vornehmen.

Verteilte Hotfolder

Hotfolder können lokal auf einer Workstation installiert werden, ohne dass Netzlaufwerke verbunden werden müssen. Hotfolder können so wie eine Dropbox verwendet werden. *"Einfach installieren, konfigurieren und ColorServer macht den Rest"*. Der GMG Hotfolder Service verbindet sich direkt mit dem Server. Fehler und Verbindungsprobleme werden vom Hotfolder Service erkannt und die Verbindung wird automatisch wiederhergestellt. Somit ist eine fehlerfreie und vollständige Übertragung vom lokalen Computer zum Server ohne Rechte- und Freigabeproblemen garantiert.

SmartHotfolder

Die SmartHotfolder reagieren auf frei einstellbare Zeichen im Dateinamen. So können zum Beispiel Dateien mit einem „F39“ im Namen gezielt nach ISOcoated v2 normalisiert werden. Dieses Beispiel für Workflow-Automatisierung erleichtert die Integration von GMG ColorServer in Dritthersteller-Workflows oder Automatisierungsanwendungen und leistet einen wesentlichen Beitrag zu einer vollautomatischen, ausfallsicheren Konvertierung von Daten ohne Bedienerfehler.

Application Programming Interface (API)

Der GMG ColorServer ist von Grund auf darauf ausgelegt, direkt über eine öffentliche API angesteuert zu werden. Das GMG Farbmanagement kann so direkt in eigene Anwendungen oder Dritthersteller-Workflows (z.B. Web2Print-Systeme) integriert werden.

Workflowintegration

Die nahtlose Integration des GMG Farbmanagements in Workflow-Anwendungen wie Enfocus Switch, Dalim Twist and Artcom Impose, FlexoManager/DigiManager, ermöglicht die Verfolgung des Jobstatus und die Kontrolle über das Farbmanagement direkt aus der Workflow-Anwendung heraus. Dies geschieht, ohne dass auf GMG FlowConnect oder GMG WebConnect zurückgegriffen werden muss.

Job Ticket Hotfolder

Die eingebaute XML-Hotfolder Funktion ermöglicht die Einbindung von GMG ColorServer in Dritthersteller-Anwendungen, auch ohne Expertenwissen. Die Integration des GMG Farbmanagements in fast jeden Workflow ist leicht wie nie, auch wenn die Workflowlösung den GMG ColorServer nicht direkt unterstützt. GMG FlowConnect und WebConnect werden nicht mehr benötigt.

Unterstützte Workflow-Systeme

Die nahtlose Integration des GMG Farbmanagements in Workflow-Anwendungen ermöglicht die Verfolgung des Jobstatus und die Kontrolle über das Farbmanagement direkt aus namenhaften Workflow-Anwendungen heraus. ColorServer 5.0 unterstützt folgendes Workflow-System:

- Enfocus Switch

Betatest GMG SmartProfiler

Der Betatest des neuen GMG SmartProfilers für ColorServer 5 läuft. Wenn Sie Interesse haben am Test teilzunehmen, schreiben Sie uns bitte eine Email an support@gmgcolor.com.

Behobene Probleme

Mit GMG ColorServer 5.0 sind folgende technische Probleme behoben worden. Bitte beachten Sie, dass jeweils das ursprüngliche Problem und nicht das korrigierte Verhalten beschrieben wird.

Fehlerhafte Schriften und Textversatz

Es traten mehrere Fälle von fehlerhaften Schriften und Textversatz während der ColorServer Verarbeitung auf. [23547, 24364, 61322, 63865, 65800, 65801, 70030, 69021, 63689, 35967, 61462, 59960, 61790, 61744, 63428, 64097, 63659, 63793, 60013, 66096, 69578, 31108, 28861, 67368, 66478, 58780]

Netzwerklaufwerk als Hotfolder-Pfad

Hotfolder auf einem Netzwerklaufwerk funktionierten nicht. [67666, 68122, 68143, 68307]

Migration – Duplizierte Ressourcen

Mehrfaches Ausführen der Migration führte zum Anlegen mehrerer, identischer Ressourcen. [68066]

Fehler im Client Fenster

Bei bestimmten Anzeigaufösungen konnte das Client-Fenster nicht verkleinert werden und die Bildlaufleiste fehlte. [68040]

Benutzerrechte für den Hotfolder-Service

Der Zugriff auf Ordner mit dem Hotfolder Service funktionierte lediglich mit der Berechtigung "Vollzugriff", statt mit "Nur-Lesen". [67642]

Leeres Job Info Fenster

Der ColorServer Client zeigte in der Übersicht keine Jobs an, die sich in Verarbeitung befanden oder bereits verarbeitet wurden. [68140]

Job Dateien wurden nicht gelöscht

Job-Dateien wurden trotz der Auswahl "Ausgabedateien ebenfalls löschen" nicht entfernt. [67877]

Resampling-Fehler

Die Verarbeitung von PDFs mit aktiviertem „Image resampling“ führte zu Fehlern in der PDF. [67652]

Monitor nicht aktualisiert

Hotfolder-Änderungen wurden zwar im Hotfolder Tab angezeigt, aber nicht korrekt im Monitor des ColorServer Client wiedergegeben. [68128]

Kein Löschen der Temp-Dateien

Temporäre Dateien aus ColorServer 5 wurden nicht gelöscht. [67783]

Keine Verarbeitung nach Unterbrechung der Verbindung

Dateien wurden nach einem zeitweisen Verlust der Verbindung zum Server nicht mehr aus dem Hotfolder „abgeholt“. [67744]

Migration Tool SpotDB3 Fehler

Das Migration Tool generierte Fehlermeldungen für Workflows, die eine Sonderfarbdatenbank (.db3) verwendeten. [67641]

Unsichtbare Sonderfarben

Sonderfarbobjekte in der PDF waren nach der Verarbeitung nicht mehr sichtbar. [65901]

PDF konnte nicht geladen werden

Die Verarbeitung eingier PDFs brach mit der Meldung *„PDF konnte nicht geladen werden / PDF could not be loaded“* ab. [65551]

XMP-Bilddaten entfernt

In einem Fall entfernte der Bildworkflow die XMP-Metadaten (TIFF-Tag 700) aus der Datei. [63538]

„Bei fehlendem Profil Verarbeitung abbrechen“ – Hinweis fehlt

Die Einstellung *„Bei fehlendem Profil Verarbeitung abbrechen“* im Normalisierungstemplate brach zwar die Verarbeitung ab, erstellte jedoch keine Info-Meldung für den Anwender. [70386]

Hotfolder nach Import ungültig

In mehreren Fällen war nach dem Import von Workflows die Verknüpfung zum Konvertierungstemplate ungültig. Außerdem wurden das Normalisierungstemplate, Konvertierungstemplate und die Warnungen doppelt aufgeführt. [69562, 69559]

Falscher Hotfoldername bei Export/Import

Ein duplizierter und umbenannter Hotfolder wurde im Import/ExportFenster weiterhin mit seinem ursprünglichen Namen an Stelle des neuen Namens aufgeführt. [69554, 69555]

ColorServer 5 funktionierte nicht auf alten Macs

Der ColorServer Mac OSX Client unterstützte keine Macs mit Intel CPUs älter als *„Sandy Bridge“* (ca. 2010). [70204]

Template mit Konvertierung + InkOptimierung

In Verbindung mit einem Template, das sowohl eine Konvertierung, als auch eine InkOptimierung enthielt, wurde ein Fehler angezeigt. [69528, 69587]

Konvertierungstemplate erst nach dem Speichern des Hotfolders verfügbar

Ein neu über den „+“-Button im Hotfolder erstelltes Template wurde erst nach dem Speichern und wieder Öffnen des Hotfolders als Ressource in der Drop-Down Liste verfügbar. [69230]

Sonderfarbgradationen

Eine PDF Datei wurde durch die Verarbeitung mit einer Sonderfarbgradation beschädigt. [70291]

Job-log für Bilder

Für die Verarbeitung von Bilddaten wurden keine Log-Einträge unter *„Show Job Settings“* angezeigt. [69538]

Bild-Resampling

Das Resampling kleiner Bilder (

Cleanup/Backup Einstellungen

Die Einstellung *„Delete Input files for Successful Jobs“* entfernte zwar die Dateien, jedoch keine für den Job angelegten Ordnerstrukturen. [69429]

Normalisierungsprofil von Bildern änderte sich bei Einstellung "None" für Vektoren

Wurde das Normalisierungsprofil für Vektoren deaktiviert (Auswahl "None"), setzte der ColorServer diese Auswahl ebenfalls für Bildelemente. [71972]

Unvollständige Übersetzung

Einige Elemente der Programmoberfläche waren nicht übersetzt. [71974]

Installation von Profile Editor und SpotColor Editor brach mit Fehler ab

Bei der Installation von Profile Editor und SpotColor Editor als Teil des ColorServer 5 Setups, kam es zu einem Abbruch der Installation und der Fehlermeldung "Fehler in Paket ProfileSpotColorEditor...". [71820]

Keine Information über Verzeichnis im Hotfolder Location Fenster

Im Hauptfenster der Hotfolder Location wurden keine Informationen zum physikalischen Pfad des Hotfolders angezeigt. [71042]

Entfernen der Sonderfarbregel nicht möglich

Sonderfarbregeln wurden bei der Verarbeitung von PDFs auch dann verwendet, wenn sie bereits aus dem aktiven Template herausgelöscht wurden. [71175]

Mehrere Tabs für den gleichen Hotfolder

Wurde ein neuer Hotfolder eingerichtet, gespeichert aber der Dialog nicht geschlossen, führte dies bei erneuter Auswahl des Eintrags aus der Liste dazu, dass ein neuer Tab geöffnet wurde. [71043]

Falscher Eintrag im Bericht: "Verarbeitung abbrechen, wenn kein ICC Profil vorhanden"

Bei PDFs, die mit der Normalisierungseinstellung "Eingebettetes Profil verwenden, sonst folgendes Profil verwenden" verarbeitet wurden, zeigte der Bericht trotzdem den Eintrag "Verarbeitung abbrechen, wenn kein ICC Profil vorhanden". [70385]

Limitationen

SmartProfiler befindet sich momentan in einer Beta-Phase.

Abkündigung

Die Funktionen ‚**kein Papierton**‘ und ‚**100% Schwarz nicht ändern**‘ in Image-Hotfoldern in ColorServer 4 werden nicht weiter angeboten.

Abkündigung folgender Dateiformate:

- Scitex Brisque, CT, CT/LW
- ArtCom AIF
- Camera RAW images
- RIPServer Sep
- Scitex Brisque, CT, CT/LW
- TIFFit
- Image Pattern (c.tiff, m.tiff ...)

End-of-Life für GMG ColorServer 4.11, FlowConnect and WebConnect

Beachten Sie bitte, dass wir ab sofort keine Bugfixes, Wartungsupdates, Workarounds oder Patches für folgende Produkte zur Verfügung stellen werden:

- GMG ColorServer Suite 4.11
- FlowConnect
- WebConnect

Build-Nummer

GMG ColorServer 5.0.10032

End-of-Service-Life für GMG ColorServer Suite 4.8

Wir geben hiermit das End-of-Service-Life für GMG ColorServer Suite 4.8 bekannt. Das End-of-Service-Life bedeutet, dass keine Unterstützung über die Service-Hotline, Email oder das Troubleticketsystem für die oben genannte abgekündigte Version mehr erfolgt.

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kommentare haben, lassen Sie es uns bitte wissen.

Mit freundlichen Grüßen aus Tübingen

Jochen Moehrke
Manager Customer Support